

## Probespielanforderungen des Universitätsorchesters Dresden

Instrument	Anforderungen
Violine, Viola, Violoncello	Tonleiter über 3 Oktaven aufwärts/abwärts (Tonart nach Wahl); Ganze ohne Vibrato; je einmal spiccato (4 auf 1 Ton), legato (gebunden je 4 oder 8) und détaché
Kontrabass	G-Dur/A-Dur über 2 Oktaven aufwärts/abwärts (bis zur VI/VII Lage): gebunden (je 4 oder 8) und spiccato (4 auf 1 Ton) B-Dur auf Intonation, détaché (1 Oktave aufwärts/abwärts)
Flöte	C-Dur über 3 Oktaven aufwärts/abwärts (langsame Viertel) Tonleiter nach Wunsch über 2 Oktaven aufwärts/abwärts, jeder Ton viermal im staccato gestoßen (Doppel- und Einfachzunge)
Oboe	Es-Dur über 2 Oktaven aufwärts/abwärts: Tonleiter und Dreiklänge, gebunden und gestoßen
Klarinette	F-Dur oder G-Dur über 3 Oktaven aufwärts/abwärts (langsam) Tonleiter nach Wunsch über 2 Oktaven aufwärts/abwärts, jeder Ton viermal im staccato gestoßen (schnell)
Fagott	Tonleiter (Tonart nach Wahl) über 3 Oktaven aufwärts/abwärts in langsamen Vierteln Zügig 2 Oktaven in 2 gebunden-2 gestoßen
Horn	1 Tonleiter (Tonart nach Wahl), 2 Oktaven aufwärts/abwärts, in Halben und Achteln
Trompete	Tonleiter (Tonart nach Wahl) über 2 Oktaven aufwärts/abwärts in Ganzen und Achteln (gestoßen und gebunden)
Posaune	Tonleiter (Tonart nach Wahl) über 2 Oktaven aufwärts/abwärts: lange gestoßene Töne, gebundene Achtel
Schlagwerk	Siehe Probespielanforderungen Schlagwerk

Zusätzlich:

- Vortragsstück freier Wahl
- Probespielstelle (wird eine Woche vor Probespiel zur Verfügung gestellt)